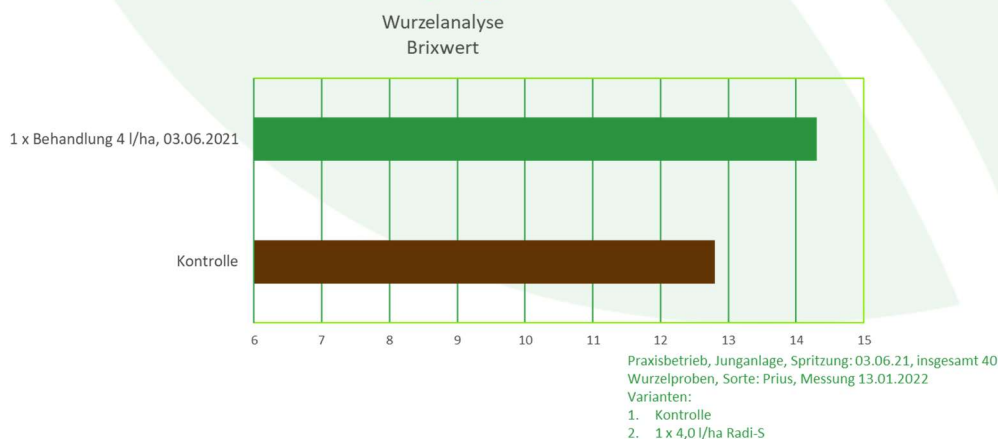


## Radi-S® – Wurzelaktivator

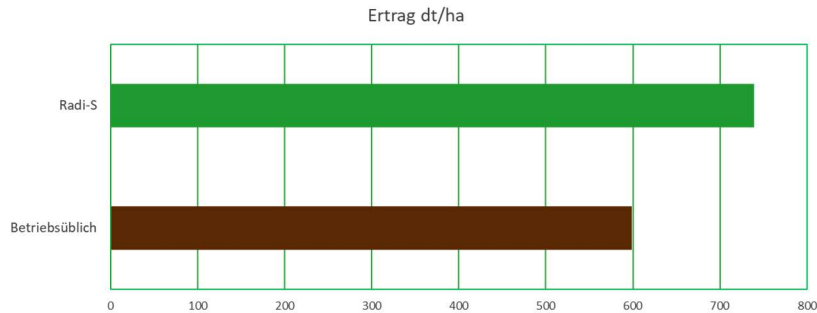
Profil	
Wirk- und Nährstoffe	11,5% Carbonsäuren, 4,8% N Gesamtstickstoff
Formulierung	Wasserlösliches Konzentrat
Wirkstoffbasis	rein pflanzlich: Reisspelzen, 33% organische Substanz
Wirkungsweise	vegetativ und generativ, aktiviert pflanzlichen Stoffwechsel, Wurzelbildung und Nährstoffaufnahme, Langfristeffekt
Wirkungsspektrum	Jungpflanzenentwicklung, Ertragssteigerung, Einlagerung von Reservestoffen, einheitlichere Größensortierung
Zielkulturen	<b>Kartoffeln, Spargel</b> , Kern-, Stein- und Beerenobst, Blattgemüse
Aufwandmenge	1 - 5l/ha, bzw. 1-2 ml/l bei Bewässerung
Anzahl der Anwendungen	im Feldbau 1-2x, in Sonderkulturen bis 3x bzw. regelmäßige Dosierung bei Bewässerung
Gebindegröße	10 l

- ✓ Wirkt direkt auf die Zellatmung und beschleunigten Hormontransport (Auxine)
- ✓ Aktiviert damit Bildung von Neben- und Feinwurzeln sowie Wurzelhaaren zur verbesserten Nährstoffaufnahme
- ✓ Direkte Förderung der Exudation (Wurzelausscheidungen in die Rhizosphäre), Ansäuerung führt zu verbessertem Nährstoffaufschluss und -aufnahme
- ✓ Anwendung vorrangig als Beize zu Pflanzgut (Kartoffeln), zur Pflanzung in die Furche und zur Spritzanwendung
- ✓ Problemlos mischbar mit Pflanzenschutzmitteln (bei Kartoffeln nicht zusammen mit Strobilurinen einsetzen) und Flüssigdüngern, damit voll integrierbar in die bestehende Arbeitsorganisation

### Versuche mit Radi-S in Spargel 2021

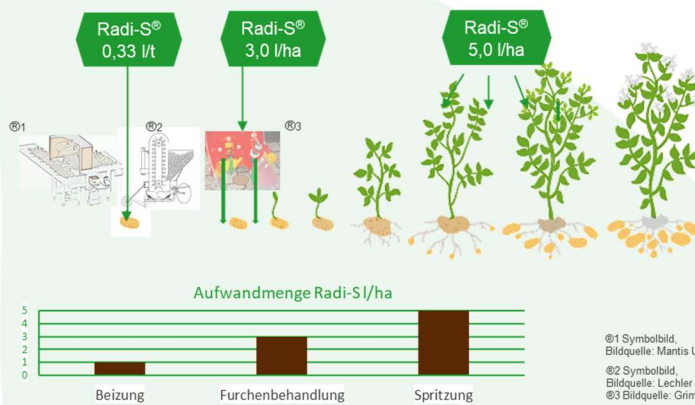


## Versuche mit Radi-S in Kartoffeln 2021



Landw. Betrieb einer Primärgenossenschaft, Europlant Stärkekartoffel  
Radi-S mit 1 l/ha Knollenbeizung, Pflanzung: 16.04.2021,  
Stichprobenergebnis aus Handrodung

## Anwendung in Kartoffeln 2022



Einsatz als Beizung (stationär o. Pflanzmaschine):

0,33 l/t = 1,0 l/ha bei 3 t Pflanzgut/ha

oder

Einsatz zum Pflanzen in die Furche bzw.  
zusammen mit Voraufraufherbiziden:  
3,0 l/ha

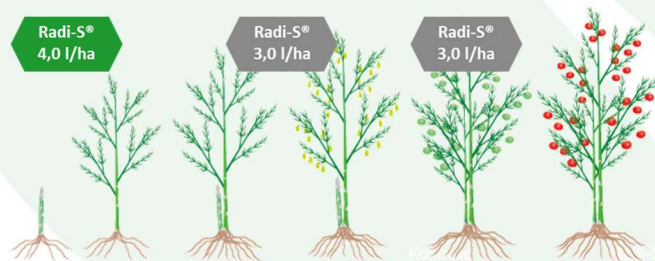
oder

wenn Strobilurine bei der Pflanzung eingesetzt  
wurden, Einsatz spätestens bei Reihenschluss aber  
vor Bestandesschluss: 5,0 l/ha

Generell: Boden sollte nicht vollständig  
abgeschildert sein,

Wassermenge: min. 300 l/ha

## Anwendung in Spargel 2022



Empfohlene Dosis:

1 x 4l/ha Spritzung nach der Ernte (mit bis zu 70% am  
wichtigsten für die Ertragsbildung!),  
danach ggf. im Abstand von vier Wochen



Kontakt: Dr. Henning Götzke, [henning.goetzke@orus.life](mailto:henning.goetzke@orus.life), mobil: 0152 – 591 29 219